

INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
ABSTRACT	3
VORWORT	5
1. EINLEITUNG	9
2. SELBSTORGANISIERTE BILDUNGSARBEIT - BEZÜGE	15
2.1 Alte und neue soziale Bewegungen	17
2.2 Bildungsorientierungen	26
2.3 Das System der Erwachsenenbildung	34
Exkurs: Institutionalisierung gleich Verschulung und Enteignung?	43
3. ENTWICKLUNG DES INSTRUMENTARIUMS	47
3.1 Rahmenbedingungen	49
3.2 Methodologisches	52
3.3 Stufen der Entwicklung, Durchführung und Auswertung	54
4. GESELLSCHAFTSPOLITISCHE ASPEKTE	62
4.1 Gesellschafts- und Menschenbild	62
4.1.1 Paradigmen und Phasen der Erwachsenenbildung	
Exkurs: Zur Ausformung des ökologischen Paradigmas	65
4.1.2 Entstehungsgründe der Projekte und persönliches Engagement	70
4.1.3 Zugehörigkeiten zu den neuen sozialen Bewegungen und dem Bildungssystem	74
4.1.4 Mitarbeiterinnen und Referentinnen als politische Meinungsträger	75
4.2 Gesellschaftspolitische Aufgabenstellung der Erwachsenenbildung	81
4.2.1 Funktionen	81
4.2.2 Ziele der Bildungsarbeit	85
4.3 Zusammenfassung	88
5. INSTITUTIONELLE ASPEKTE	90
5.1 Rechtliche Grundlagen	90
5.2 Personelle Ausstattung	92
5.3 Materielle Ausstattung	94
5.4 Kooperationsstrukturen	97
5.5 Umfang der Bildungsangebote	99
5.6 Teilnahmegruppen	100
5.7 Zukunftswünsche der Projekte	102
Exkurs: Selbstorganisierte Bildungsarbeit als Teil informeller und alternativer Ökonomie	104
5.8 Zusammenfassung	112
6. BERUFS- UND PROFESSIONSPOLITISCHE ASPEKTE	115
6.1 Soziobiographische Daten der pädagogisch Tätigen	115
6.2 Beschäftigungsformen	118
6.3 Berufliche Qualifikationen und Kompetenzen	120

6.4	Berufliches Selbstverständnis und die Praxis der Projekte	124
6.4.1	Tätigkeiten und Ausdifferenzierungen	124
6.4.2	Die Innenansicht der Projekte - Professionalität	125
6.4.3	Gründe für die Tätigkeit der Referentinnen	127
6.5	Arbeits- und andere Tugenden	130
6.6	Selbstorganisierte Professionalität?	133
6.7	Berufseinstieg und neue Selbständige	134
6.7.1	Zum Verhältnis selbstorganisierter und traditioneller Tätigkeitsfelder	134
6.7.2	Die Gruppe der neuen Selbständigen	136
6.8	Zusammenfassung	140
7.	KONZEPTIONELLE ASPEKTE	143
7.1	Inhalte und Themen	143
7.2	Didaktische Orientierungen	151
7.3	Passung der Bildungsziele	158
7.4	Projektorganisation und Lernumfeld	160
7.5	Soziobiographische Daten der Teilnehmenden	163
7.6	Politische Passung	166
7.7	Zusammenfassung	167
8.	MIKRO-DIDAKTISCHE ASPEKTE	169
8.1	Gegenerfahrungen und heimliche Lehrpläne	170
8.2	Einschätzung der Veranstaltungsverläufe	170
8.3	Besuchsgründe und Behinderung der Teilnahme	175
8.4	Didaktische Dimensionen und Teilnahmezufriedenheit	177
8.5	Zusammenfassung	178
9.	SELBSTORGANISIERTE BILDUNGSARBEIT ALS TEIL DES BILDUNGSSYSTEMS	180
9.1	Vergleich zwischen selbstorganisierter und traditioneller Erwachsenen- bildung	180
9.2	Zukunft und Funktionen selbstorganisierter Bildungsarbeit	184
9.2.1	Funktionen	186
9.2.2	Abhängigkeiten	187
9.2.3	Zwischen Intimisierung und beruflicher Bildung	190
9.3	Zukunftsbilder	191
9.4	Selbstorganisierte Bildungsarbeit auf dem Weg in die teil-/ institutionalisierte Erwachsenenbildung	195
9.5	Blickwechsel: Die Sichtweise der institutionalisierten Erwachsenen- bildung	206
9.6	Perspektiven selbstorganisierter Bildungsarbeit	218
9.6.1	Praktische Perspektiven	218
9.6.2	Theoretische Perspektiven	223
10.	ANHANG	225
10.1	Verzeichnis der befragten Projekte und ihre Beteiligungsformen	225
10.2	Statistische Berechnungsverfahren	228
10.3	Literatur- und Quellennachweise	229